

GEMEINDE SITTENSEN  
LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)

**PROTOKOLL**

über die Sitzung des **Rates der Gemeinde Sittensen**  
am Donnerstag, den 29.11.2018  
in Tagungsraum der Samtgemeinde Sittensen, Am Markt 9 in Sittensen

**Anwesend:**

Vorsitzende/r

Herr Diedrich Höyns

Mitglieder

Herr Klaus Brodersen

Herr Gerhard Brunkhorst

Herr Eike Burfeind

Herr Johann Burfeind

Herr Alfred Flacke

Herr Hartmut Goebel

Herr Klaus Huhn

Herr Jörn Keller

Herr Guido Löbbbering

Herr Thomas Miesner

Frau Antje Pauleweit

Herr Jörg Schuschke

Herr Holger Wilkening

Gemeindedirektor

Herr Stefan Miesner

stellv. Gemeindedirektor

Herr Ralf Blanken

Protokollführer

Frau Bettina Müller

**Abwesend:**

Mitglieder

Frau Noreen Petersen

Herr Sönke Siemers

Frau Iris Stabenau

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähig-

- keit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
  - 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 30.08.2018
  - 5 Bericht des Bürgermeisters und des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten
  - 6 Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses
  - 7 Beantwortung schriftlicher Anfragen an den Rat
  - 8 Antrag des VfL Sittensen auf Förderung von Sportstättenbau, Kleinspielfeld  
Vorlage: Si/131/2018 Si/131/2018
  - 9 Übertragung der Aufgabe Straßenreinigung nach Ölfällen an die Samtgemeinde  
Vorlage: Si/141/2018 Si/141/2018
  - 10 Ausbauplanung Alpershausener Weg
  - 11 Bebauungsplan Nr. 5 "Im kleinen Felde-Ost", 2. Änderung  
hier: Auslegungsbeschluss  
Vorlage: Si/134/2018 Si/134/2018
  - 12 Bebauungsplan Nr. 42 "Gewerbegebiet Nord IV"  
hier: Beschluss über die Anordnung und Übertragung zur Durchführung eines Umlegungsverfahrens  
Vorlage: Si/138/2018 Si/138/2018
  - 13 Beschluss Einzelhandelskonzept als städtebauliches Entwicklungskonzept  
Vorlage: Si/136/2018 Si/136/2018
  - 14 Einwohnerfragestunde
  - 15 Fragen und Anregungen

## Öffentlicher Teil

### zu 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Vorsitzenden

Bürgermeister Höyns eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung des Rates und begrüßt die Anwesenden.

### zu 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäß erfolgte Ladung und die Beschlussfähigkeit des Rates werden vom Vorsitzenden festgestellt.

### zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Der Verwaltungsausschuss hat empfohlen, den vorgesehenen TOP 10 „Bereitstellung einer Fläche zum Bau einer Kindertagesstätte“ abzusetzen. Die weitere Planung innerhalb der Samtgemeinde Sittensen sollte abgewartet und die Beratung an den Planungsausschuss verwiesen werden. Der Rat schließt sich diesem Vorschlag einstimmig an.

Weiterhin hat der Verwaltungsausschuss die Aufnahme des TOP „Ausbauplanung Alpershausener Weg“ empfohlen. Die weitere Vorgehensweise ist abzustimmen. Der Rat beschließt einstimmig, dieses Thema als neuen TOP 10 in die Tagesordnung einzufügen.

Der Vorsitzende stellt die Tagesordnung unter Berücksichtigung der Änderungen fest.

### zu 4 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 30.08.2018

Gegen Form und Inhalt des Protokolls über die öffentliche Sitzung vom 30.08.2018 werden keine Einwände erhoben. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

zu 5      Bericht des Bürgermeisters und des Gemeindedirektors über wichtige Angelegenheiten

***Terminplanung 2019***

Gemeindedirektor Miesner gibt die Sitzungsplanung 2019 (Verwaltungsausschuss und Rat) bekannt. Ab dem 15.01.2019 beginnen die Beratungen zum Haushalt 2019. Die Termine werden den Ratsmitgliedern per E-Mail mitgeteilt.

***Wasserrad der Mühle***

Die Umbauarbeiten des Wasserrades sind abgeschlossen. Die Welle wurde erneuert. Das Wasserrad ist nach wie vor drehbar. Aufgrund des niedrigen Wasserstandes der Oste kann das Rad jedoch zurzeit nicht bewegt werden.

***Hochzeits-/Geburtenbäume***

Aufgrund der Neuregelungen nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) dürfen die Daten des Melderegisters aufgrund der fehlenden Rechtsgrundlage nicht mehr für die Pflanzung bzw. Bereitstellung der Hochzeits- und Geburtenbäume verwendet werden. Gemeindedirektor Miesner spricht sich dafür aus, zukünftig die Ehepaare bzw. Eltern über einen Aufruf in der Presse bzw. Internet über diese gemeindliche Aktion zu informieren und auf Rückmeldungen zu reagieren.

***Öffentliche Toiletten***

Die Reinigung der öffentlichen Toiletten konnte geregelt werden. Seit dem 01.11.2018 sind diese wieder tagsüber geöffnet.

***Blühstreifen an Feldrändern***

In einem Gespräch mit Landwirten haben diese sich unter anderem bereit erklärt, ab 2019 Blühstreifen an Feldrändern vorzusehen. Johann Burfeind ergänzt, dass teilweise auch in den Flächen Blühstreifen gesät werden.

***Geburtstagsjubiläen***

Bürgermeister Höyns informiert, dass am 13.02.2019 die nachträgliche Geburtstagsfeier für die 80jährigen Seniorinnen und Senioren des Jahres 2018 im Heimathaus stattfinden wird.

***Konzept Pflegeheim Scheeßeler Straße***

Die Investoren haben das Konzept zur Errichtung eines Pflegeheimes vorgestellt. Auf Nachfrage wurde von der Specht-Gruppe mitgeteilt, dass man sich in Verkaufsgesprächen mit den Eigentümern des ehemaligen Behrens-Grundstückes befindet.

***Weihnachtsbeleuchtung***

Der Bürgermeister äußert sich erfreut, dass bereits geschmückte Tannenbäume vor den Geschäften aufgestellt wurden und diese Aktion von den Gewerbetreibenden im Ort sehr gut angenommen wird. Die Gemeinde Sittensen beteiligt sich zu 50 % an den Kosten.

***Ausstellung „Wohnste Gestern & Heute“***

Am 14.12.2018 wird um 18.00 Uhr die Ausstellung „Wohnste Gestern & Heute“ in der Wassermühle eröffnet.

***Volkstrauertag; Beteiligung KGS Sittensen***

An der Gedenkfeier zum Volkstrauertag haben sich in diesem Jahr erstmalig Schüler des 11. Jahrgangs beteiligt. Bürgermeister Höyns möchte die gemeinsame Gestaltung der Feierstunde fortführen.

***Neuplanung Sportanlage***

Anlieger des Kampweges bitten um Beteiligung bei der Gestaltung des Bereiches Eckerworth/Kampweg in Zusammenhang mit der C-Anlage und weiterer Planungen. Dieser Bitte sollte man nach Ansicht des Vorsitzenden nachkommen.

Weiter berichtet Herr Höyns von Gesprächen mit Vertretern der Hochschule Osnabrück bezüglich einer Initiativplanung für den genannten Bereich. Ab März mit Beginn des neuen Semesters werden sich Studenten mit der Entwicklung von Planungsvarianten befassen und diese in Form eines Ideenwettbewerbes präsentieren. Bis dahin sind seitens der Gemeinde Sittensen Planungsgrundsätze zu definieren.

***Antrag auf Unterstützung von Ärzten; Facebook-Beiträge***

Die SPD-WFB-GRÜNEN-Gruppe im Samtgemeinderat hat einen Antrag auf finanzielle Unterstützung neuer Ärzte gestellt. Bürgermeister Höyns missfällt die Äußerung des Ratsmitgliedes Brodersen in einem Facebook-Beitrag „Ärzte haben genug Geld“. Mit dem Antrag möchte man versuchen, die Attraktivität der Samtgemeinde Sittensen für Ärzte zu steigern.

Herr Löffbering regt an, die Durchführung des Weihnachtsmarktes, Knebuschtages und anderer Veranstaltungen im Kulturausschuss zu diskutieren. Gemeindedirektor Miesner weist darauf hin, dass der Weihnachtsmarkt eine Initiative des Heimatvereines ist. Der Bauhof der Gemeinde Sittensen unterstützt diesen in der Vorbereitung (z.B. Aufbau der Buden). Der Knebuschttag wird vom Verein Zukunft Börde Sittensen organisiert und ebenfalls vom Bauhof unterstützt. Das Ratsmitglied Eike Burfeind verweist auf die nächste Sitzung des Ausschusses für Kultur und Tourismus am 24.01.2019.

zu 6      Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Der Verwaltungsausschuss hat am 27.11.2018 Aufträge für ein Lichtimmissionsgutachten und ein Schallgutachten im Rahmen der Erweiterung der Sportanlagen an der KGS Sittensen vergeben. Weiterhin wurde dem Antrag der A1 mobil auf Einrichtung eines Gehweges entlang der Autobahnzufahrt zum Firmengelände stattgegeben. Es ist beabsichtigt, einen gemeindlichen Grundstücksstreifen zu nutzen.

zu 7      Beantwortung schriftlicher Anfragen an den Rat

Schriftliche Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern sind zu dieser Sitzung nicht eingegangen.

zu 8      Antrag des VfL Sittensen auf Förderung von Sportstättenbau, Kleinspielfeld  
Vorlage: Si/131/2018

Der Verwaltungsausschuss hat empfohlen, die weiteren Beratungen an den Ausschuss für Generationen, Sport und Soziales zu verweisen. Weitere Details der Planung sowie der initiierte Ideenwettbewerb zur Gestaltung der Gesamtfläche sollten abgewartet werden.

Der Rat folgt der Empfehlung des Verwaltungsausschusses und verweist den Antrag zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Generationen, Sport und Soziales.

zu 9            Übertragung der Aufgabe Straßenreinigung nach Ölunfällen an die Samtgemeinde  
Vorlage: Si/141/2018

Einleitend informiert Herr Höyns, dass in 2017 insgesamt 48 Einsätze zur Beseitigung von Ölspuren abgeleistet wurden. Da diese Einsätze einen hohen Aufwand für die Feuerwehren bedeuten und eine anschließende Reinigung der Straßen nicht gewährleistet werden kann, schlägt die Verwaltung vor, diese Aufgabe der Samtgemeinde zur weiteren Koordinierung zu übertragen. Grundsätzlich sind die Träger der Straßenbaulast im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht verantwortlich. Die Feuerwehr würde weiterhin die Erstabsicherung übernehmen, für die anschließend erforderliche Reinigung der Fahrbahnen wird eine Fachfirma beauftragt. In der Regel werden die entstandenen Kosten dem Verursacher in Rechnung gestellt. Sollte dieser nicht zu ermitteln sein, hat die Kommune die Reinigungskosten zu tragen.

**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Sittensen beschließt, die Übertragung der Aufgabe zur Organisation und Abrechnung der Straßenreinigung nach Ölunfällen auf Gemeinde und Kreis- und Landesstraßen innerhalb der Ortsdurchfahrt, an die Samtgemeinde Sittensen zu übertragen. Sollte kein Verursacher zu ermitteln sein, trägt die Gemeinde die entstandenen Reinigungskosten.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	14
Nein:	-/-
Enthaltung:	-/-

zu 10            Ausbauplanung Alpershausener Weg

Im Verwaltungsausschuss wurden von Frau Gall drei Ausbauvarianten erläutert, die dem Rat vom Gemeindedirektor vorgestellt werden. Es sollte festgelegt werden, welche Variante weiterverfolgt werden soll. Gemeindedirektor Miesner betont, dass dies nicht die endgültige Ausbauart sein muss und zunächst eine Grundlage für die weitergehende Planung darstellt.

*Variante 1* sieht eine asphaltierte Fahrbahndecke in einer Breite von 5,55 m mit einseitigem Gehweg (Breite 2 m) vor, welcher mit einem Hochbord abgesetzt wird (Kosten 854 €/lfd. Meter).

*Variante 2* beinhaltet eine gepflasterte, 5,40 m breite Fahrbahn. Der Fußweg (2 m) ist mit einer abgesetzten Rinne von der Fahrbahn getrennt (Kosten 700 €/lfd. Meter).

*Variante 3* entspricht der Variante 2, jedoch wird die 4,50 m breite Fahrbahn in Asphalt hergestellt (Kosten 630 €/lfd. Meter).

Zur Geschwindigkeitsbegrenzung soll der Baumbestand im vorderen Bereich der Straße möglichst erhalten werden. Die Länge der Ausbaustrecke beträgt ca. 600 m.

Der Bürgermeister informiert, dass sich der Verwaltungsausschuss aufgrund des angrenzenden Wohngebietes und zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer, insbesondere der Fußgänger, für die Variante 1 mit der deutlichen Trennung von Gehweg und Fahrbahn ausgesprochen hat.

Ja 11 Enthaltung 3

**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Sittensen beschließt, die vorgestellte Variante 3 der weiteren Detailplanung zum Ausbau des Alpershausener Weges zugrunde zu legen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	11
Nein:	-/-
Enthaltung:	3

zu 11     Bebauungsplan Nr. 5 "Im kleinen Felde-Ost", 2. Änderung  
hier: Auslegungsbeschluss  
Vorlage: Si/134/2018

Anlass der Änderung ist die höhere Ausnutzbarkeit der Grundstücke im Geltungsbereich. Hierfür wird die straßenseitige Baulinie aufgehoben und eine 3 m Baugrenze vorgesehen. Gleichzeitig wird die ursprüngliche Mindestgrundstücksgrenze von 800 m<sup>2</sup> aufgehoben, um das Ziel des sparsamen Umgangs mit Grund und Boden anzuwenden und eine Nachverdichtung zu ermöglichen.

**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde beschließt den Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Im kleinen Felde-Ost“ gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	14
Nein:	-/-
Enthaltung:	-/-

zu 12     Bebauungsplan Nr. 42 "Gewerbegebiet Nord IV"  
hier: Beschluss über die Anordnung und Übertragung zur Durchführung eines Um-  
legungsverfahrens  
Vorlage: Si/138/2018

Um die langfristigen Bemühungen zur Erstellung des Bebauungsplanes voranzutreiben, wurde die Einleitung eines Umlegungsverfahrens geprüft. Vorgesehen ist die Erweiterung des Gewerbegebietes Nord IV bis zur Gemarkungsgrenze Lengenbostel. Zur Klärung der unterschiedlichen Interessen der Grundstückseigentümer werden zunächst Gespräche geführt. Die Mitarbeiter des Landesamtes für

Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen klären die Beteiligten über das Verfahren, Kosten und Möglichkeiten auf. Bestenfalls wird bereits in diesem Schritt eine einvernehmliche Lösung erzielt. Ansonsten wird das Umlegungsverfahren eingeleitet.

**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Sittensen beschließt ein Umlegungsverfahren zum Bebauungsplan Nr. 42 „Gewerbegebiet Nord IV“ gemäß § 46 Abs. 1 BauGB anzuordnen und die Durchführung gemäß § 46 Abs. 4 BauGB auf die Regionaldirektion Otterndorf des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen zu übertragen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	14
Nein:	-/-
Enthaltung:	-/-

zu 13      Beschluss Einzelhandelskonzept als städtebauliches Entwicklungskonzept  
Vorlage: Si/136/2018

Entsprechend der Empfehlung des Planungsausschusses wurde das Einzelhandelskonzept bereits online gestellt. Der Planungsausschuss hat empfohlen, das Konzept zu beschließen, dieses jedoch erst in der nächsten Ratssitzung (voraussichtlich 28.02.2019). Grund ist der Wunsch nach Öffentlichkeitsbeteiligung.

Es schließt sich eine kurze Diskussion über die Bereitstellung der Unterlagen an. Eike Burfeind bemängelt, dass den Ratsmitgliedern vor dem Planungsausschuss das Konzept nicht vorlag. Weiter geht er auf die von zwei Einzelhändlern außerhalb des Versorgungsbereiches geäußerten Einwände ein. Gemeindedirektor Miesner entgegnet, dass der Konzeptentwurf an die Fraktionsvorsitzenden gegeben wurde. Für die Verwendung innerhalb der Fraktion ist die Verwaltung nicht verantwortlich. Dies wird von Herrn Flacke bestätigt. Er stellt richtig, dass lediglich die September-Fassung nicht vorlag. Darüber hinaus berichtet er aus dem Planungsausschuss, dass hier keine Einwände gegen das Konzept geäußert worden sind, die Anregungen aus dem Arbeitskreis vom 22.11.2018 wurden aufgenommen. Bürgermeister Höyns erinnert, dass das Einzelhandelskonzept den Gewerbebetrieben außerhalb des Versorgungsbereiches keine Nachteile bringt. Die Einschränkungen ergeben sich bereits aus der Regionalen Raumordnung, was den angesiedelten Märkten bekannt sein dürfte.

**Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Sittensen beschließt, den Beschluss über das Einzelhandelskonzept bis zur nächsten Ratssitzung – voraussichtlich am 28.02.2019 – zurückzustellen, um eine öffentliche Beteiligung zu ermöglichen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	14
Nein:	-/-
Enthaltung:	-/-

zu 14      Einwohnerfragestunde

Bürgermeister Höyns eröffnet um 19.54 Uhr die Einwohnerfragestunde.

Herr Wohlberg, Gewerbetreibender in der Stader Straße, wertet die Verschiebung des Beschlusses zum Einzelhandelskonzept positiv. Er äußert sein Erstaunen über die interne Behandlung des Konzeptes und nennt Beispiele anderer Kommunen, welche die Öffentlichkeit deutlich früher einbezogen haben. Grundsätzlich spricht er sich für die Erstellung eines Einzelhandelskonzeptes aus. Im Sittenser Konzept vermisst er jedoch Lösungsansätze.

Herr Wiese thematisiert die seines Erachtens nicht genutzten und mit einem „Hallenskelett“ bestückten Flächen im Gewerbegebiet Nord. Da sich die Flächen im Privatbesitz befinden, hat die Gemeinde Sittensen lt. Herrn Höyns keine Handhabe, hierüber zu verfügen. Der Bestand entspricht dem Bauplanungsrecht.

Im Planungsausschuss am 22.11.2018 wurde seitens der Specht Gruppe eine überarbeitete Fassung des Konzeptes zur Einrichtung eines Pflegeheimes in der Scheeßeler Straße vorgestellt. Herr Wiese vermisst die öffentliche Bereitstellung der neuen Unterlagen. Gemeindedirektor Miesner verweist an die Specht Gruppe. Da es sich um eine private Investorengruppe handelt, möge Herr Wiese dort die gewünschten Informationen erfragen. Die Gemeinde Sittensen wird erst im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens Veröffentlichungen tätigen.

Herr Hillert begrüßt den vertagten Beschluss zum Einzelhandelskonzept. Aufgrund der seines Erachtens gravierenden Kommunikationsprobleme zwischen Rat/Verwaltung und Öffentlichkeit war dieser Schritt zur Behebung notwendig. Er hofft auf die Durchführung einer Bürgerversammlung, um die wesentlichen Fragen zu beantworten. Bürgermeister Höyns gibt an, dass seitens der Gemeinde Sittensen eine Bürgerversammlung bisher nicht geplant ist.

Die Einwohnerfragestunde wird um 20.02 Uhr geschlossen und die Sitzung fortgesetzt.

zu 15      Fragen und Anregungen

Nach Ansicht von Herrn Flacke muss die Gemeinde Sittensen reagieren, wenn zum Einzelhandelskonzept Redebedarf erforderlich wird. Die Einwände der Bürger sind in jedem Fall aufzugreifen. Zur Öffentlichkeitsarbeit merkt Herr Flacke an, dass von einer ausschließlich internen Behandlung aufgrund der Beteiligung des WIR, der niedergelassenen Discounter u.a. nicht gesprochen werden kann.

Herr Flacke bemängelt, dass seit längerer Zeit die Sitzungsprotokolle nicht öffentlich gestellt werden. Das hierfür verantwortliche technische Problem wird lt. Aussage des Gemeindedirektors kurzfristig gelöst. Weiterhin regt Herr Flacke an, das Auffinden der sitzungsbezogenen Informationen auf der Internetseite zu vereinfachen.

Herr Löbberring meldet sich zur Abrechnung von Kosten für Straßenbaumaßnahmen zu Wort. Bekanntlich diskutiert die Koalition im Nieders. Landtag zurzeit die Erhebung von Anliegerbeiträgen. Bisher zahlen Anlieger in der Regel 80 % der Kosten. Die Entscheidung auf Landesebene ist seines Erachtens voranzutreiben, um die Akzeptanz der Bürger für kommunale Entscheidungen zu erhöhen.

Eike Burfeind bemängelt die fehlende Bereitstellung öffentlicher Tagesordnungen im Internet wie in der Geschäftsordnung verankert. Gemeindedirektor Miesner erklärt dies wiederholt mit dem zurzeit vorhandenen technischen Problem. Der Support des Anbieters wird im Dezember die erforderlichen Maßnahmen am Programm umsetzen. Grundsätzlich werden die Protokolle ins Internet gestellt, sobald diese vollständig unterschrieben sind. Eine Übergangslösung für die Tagesordnungen wird momentan genutzt.

Eike Burfeind regt an, die Aufstellung weiterer Papier- und Glascontainer im Bereich des Umspannwerkes in der Mühlenstraße zu prüfen. Gemeindedirektor Miesner gibt an, dass hier keine gemeindlichen Flächen vorhanden sind.

Eike Burfeind bemängelt den Zustand des Sitzungszimmers (defektes Klimagerät, Technik). Gemeindedirektor Miesner verweist auf die Zuständigkeit der Samtgemeinde Sittensen als Mieterin des Objektes.

Johann Burfeind hält die Durchführung des Knebusch-Apfel-Tages am Erntefestsonntag für unglücklich und sieht dies als Konkurrenz für die Landjugend, welche Organisator des Erntefestes ist. Herr Keller entgegnet, dass weitere Attraktionen zum Erhalt des Erntefestes beitragen. Eike Burfeind informiert, dass die Verantwortlichen der Landjugend darin keine Konkurrenz sehen. Die höchste Frequenz des Apfeltages ist während des Ernteumzuges zu verzeichnen. Im Anschluss konzentrieren sich die Besucher auf den Markt und die Veranstaltung am Heimathaus.

Die öffentliche Sitzung wird um 20.18 Uhr geschlossen.

gez.  
Vorsitz

gez. Bettina Müller  
Protokollführung